Gemeindeschulen
Bettingen | Riehen

Primarstufe Niederholz

# Spuckagentin Newsletter 25|02.02.2022



## Rückblick Testwoche

In der letzten Woche hatten wir nur noch 3 positive Klassenpools. Betroffen waren die Klassen 1c, 4c und 5a. Beim Depooling wurden 2 Kinder positiv getestet Die Mitarbeiterpools waren alle negativ. Positiv getestete Kinder gehen in Isolation, ihre Geschwister müssen in Quarantäne. Wiederum gab es eine Klasse, in welcher beim Depooling keine positiven Fälle gefunden wurden. Achtet deshalb darauf, dass keine Kinder mitspucken, die innerhalb der letzten 6 Monate genesen sind.
Darüber hinaus wurden im Laufe der Woche wiederum einige Kinder aus verschiedenen Klassen aus dem Unterricht ab- und als positiv gemeldet.

## Ergänzung zum Covid-19-Newsletter Nr. 48

Pascal Kreuer teilt mit: Die im Covid-19-Newsletter Nr. 48 formulierte Regelung betreffend Ski- und Wintersportlager für die städtischen Schulen gilt. Für die Gemeindeschulen klären wir Möglichkeiten und Bedarf und werden euch in der kommenden Woche informieren.

## Meldungen an ps.niederholz@riehen.ch

Danke, dass ihr eure Meldungen und Infos rund um Corona weiterhin an die Adresse ps.niederholz@riehen.ch schickt. Das klappt mittlerweile gut.

## Änderungen im Testverfahren für MA

Die **Änderungen im Testverfahren gelten ab 7. Februar**, also ab nächster Woche. In der **laufenden Woche ist alles noch wie bisher!**
Alle nicht genesenen pädagogischen Mitarbeitenden und Hauswarte unserer Schule spucken ab nächster Woche im Einzeltesting und nicht mehr in einem Klassenpool. In den Klassenpools spucken nur noch Schülerinnen und Schüler mit.
Neues Material mit einzeln beklebten Röhrchen wird an die Schulen geliefert. Diese Röhrchen werden für das Einzeltesting verwendet. Die Mitarbeitenden scannen künftig ihre Röhrchen selbst und geben sie an der Schule zentral ab. Die Röhrchen mit den Proben werden in Sammelsäcken ohne Aufdruck gesammelt. Zur Unterscheidung werden die Beutel für die Sammlung der Röhrchen der Mitarbeitenden als «Sammelsäcke» und nicht als «Poolbeutel» bezeichnet.
Damit teilzeitarbeitende Mitarbeitende die Möglichkeit haben, das obligatorische Testen an ihrem Schulstandort wahrzunehmen, wird der Kurier ab 7. Februar die Proben am Montag und am Donnerstag abholen. Wer also am Donnerstag keinen Unterricht hat, soll bitte am Montag spucken. Die wenigen Mitarbeitenden, die sowohl am Montag wie auch am Donnerstag keinen Unterricht haben, melden sich bitte bei Christian, um den Spucktermin festzulegen.
Das Testmaterial verteilen wir euch am Montagmorgen, 7. Februar, in eure Fächli. Die Mitarbeitenden der TS beziehen das Testmaterial wie bisher.
Die Röhrchen mit den Proben müsst ihr am Montag oder am Donnerstag jeweils spätestens bis 09:30 Uhr im Sekretariat abgeben und euch in die aufliegende Liste eintragen.

Neu können die Mitarbeitenden bei negativem Testergebnis ein Covid-Zertifikat erhalten. Dazu wird vor der nächsten Probenentnahme einmalig eine Identitätsprüfung vorgenommen. Die Identitätsprüfung ist ab Donnerstag, 3. Februar möglich. Ist das Ergebnis nach dem Testen negativ, können die Mitarbeitenden ein Zertifikat herunterladen.
Das Vorgehen zum Testen, zur Identitätsprüfung und zum Herunterladen des Zertifikats ist in der beiliegenden «Testanleitung Lehr- und Fachpersonen» detailliert beschrieben. Alle Unterlagen findet ihr auch im Download auf der Schulwebsite www.schule-niederholz.ch.
Bei den Schülerinnen und Schülern ist die Umstellung auf nach den Fasnachtsferien geplant.

## Maskenverbrauch

Martin Abel teilt mit: Der Hausdienst hat mir zurückgemeldet, dass zurzeit ein überdurchschnittlich hoher Verbrauch an Masken stattfindet (vor allem 1. – 4. Klasse). Ich bin euch dankbar, wenn ihr darauf achten könntet, dass die Vorgabe 2 Masken/Tag/Person möglichst eingehalten wird. Danke!

## Ablauf bei positivem Ergebnis eines Pools

Der Ablauf bei einem positiven Ergebnis gilt noch einmal diese Woche. Der Ablauf ab 7. Februar beim Depooling der Kinder werde ich in der nächsten Spuckagentin beschreiben.

- Die Schulleitung/Sekretariat informiert alle Eltern und die Klassenlehrpersonen der Klasse über das positive Ergebnis und dass die Kinder am Freitag zu Hause bleiben und sich am Freitag testen lassen **müssen**. Kinder, die genesen sind, dürfen nicht zum Depooling, sondern **müssen** am Freitag ganz **normal in den Unterricht**.
- Die Lehrpersonen und Mitarbeitenden in einem positiven Klassenpool müssen am Freitag ebenfalls zu Hause bleiben! Einzig die KL-LP soll am Freitag um 8Uhr in der Schule sein, falls doch ein Kind in die Schule kommt. Die Lehrperson schickt in einem solchen Fall das Kind nach Hause und informiert die Eltern. Danach geht die LP zum Depooling/nach Hause. ACHTUNG; **Pausenaufsicht-Ersatz** muss von fehlenden Mitarbeitern selbst organisiert werden.
- Die Firma SRS bietet am Freitag die betroffenen LP und MA der Klasse und die Kinder (via Eltern) zum Depooling-Standort zum individuellen Testen auf.
- **Lehrpersonen, die** selber nicht zum Depooling müssen, weil sie in einem negativen Pool mitgespuckt haben, aber **«frei» sind**, weil die Klasse, die sie am Freitag unterrichten müssten, beim Depooling ist, teilen dies **so schnell wie möglich** dem **Sekretariat** mit, damit sie für Stellvertretungen eingesetzt werden können.
  **Ebenfalls dürfen anwesende LP, welche um Unterstützung froh wären, ihren Bedarf im Sekretariat anmelden (ohne Gewähr auf Umsetzung).**
- Nach der Analyse der Proben ordnet der KID die zu treffenden Massnahmen an (positiv getestete Person muss in Isolation, negativ getestete Person geht wieder zur Schule).

Gutes Spucken wünscht euch
Christian